

Flexible Dichtschlämme FDS 2K

2-komponentige, dauerelastische Abdichtung unter Fliesenbelägen. Druckwasserdicht. Für außen und innen.

Technische Information	
Verarbeitungstemperatur:	+ 5 °C bis + 35 °C
Verarbeitungszeit:	ca. 1,5-2 Stunden
Dichte:	1,7 kg/l
Mischzeit:	ca. 2-3 Minuten
Reifezeit:	ca. 5 Minuten
Schichtdicke:	1,5 - 2,5 mm
Gesamtschichtdicke	max. 5 mm
Rissüberbrückung:	1 mm (bei 2,5 mm Schichtdicke)
Trocknungszeit zwischen den	
Arbeitsgängen:	ca. 3 Std. (je nach Witterung)
Belegbar nach:	ca. 24 Std. (je nach Witterung)
Verbrauch:	ca. 3,0 – 4,0 kg/m ²
Lagerung:	frostfrei, trocken
Lieferform:	2K-Gebinde
	15-kg-Sack (Pulverkomponente)
	5-kg-Kanister (Flüssigkomponente)

Eigenschaften:

- 2-komponentig
- streich, spachtel- und spritzfähig
- druckwasserdicht
- kälteflexibel
- verformungsfähig und spannungsausgleichend
- lösemittelfrei
- rissüberbrückend
- dauerelastisch

Anwendung:

- für innen und außen
- Wand und Boden
- als alternative Abdichtung unter Fliesen- und Plattenbelägen bei feuchtigkeitsbeanspruchten Bauteilen im Außenbereich, z.B. Balkone und Terrassen
- nur im Verbund mit den quick-mix Flexklebern, z.B. FX 900, FX 930 oder FL 900, einsetzbar
- zur Flächenabdichtung in Feucht- und Nassräumen
- für Feuchtigkeitsbeanspruchung der Klassen I , II und III
- zum Abdichten auf Beton, Porenbeton, Zement- und Kalk-Zementputze, Mauerwerk, Zementestrichen, Gips-Karton- und Gips-Faser-Platten, Gipsputzen, Heizestrichen, alten Fliesenbelägen, Naturstein etc.

Qualität & Sicherheit:

- Flüssigkomponente: organische, lösemittelfreie Bindemittel
- Pulverkomponente: Zement gem. DIN EN 197, mineralische Zuschläge
- für Feuchtigkeitsbeanspruchung der Klassen I, II und III
- güteüberwacht
- Pulverkomponente: chromatarm gem. TRGS 613

Untergrund:

Der Untergrund muss tragfähig, sauber und staubfrei sein. Lose Farbbeschichtungen und Staub sind zu entfernen. Bei sehr saugfähigen Untergründen ggf. vornässen und mit quick-mix Haftemulsion HE grundieren. Glatte, nicht saugende Flächen (z.B. alte Fliesenbeläge) sind gründlich zu reinigen. Es dürfen keine Rückstände von Reinigungsmitteln auf dem Untergrund haften. Calciumsulfatgebundene Untergründe (z.B. Gipsputze, Anhydritestriche) sind grundsätzlich mit quick-mix Haftemulsion HE zu grundieren. Die HE muss vor Auftrag der von FDS 2K filmbildend durchgetrocknet sein.

Verarbeitung:

Die Flüssig-Komponente (5 kg) restlos in ein sauberes Mischgefäß füllen und anschließend mit Pulverkomponente (15 kg) ca. 2-3 Minuten mischen, bis eine knollenfreie Konsistenz entsteht. Für eine schlämmfähige Konsistenz kann bei Bedarf bis zu 200 g Wasser für ein gesamtes Gebinde zugegeben werden.

Der Auftrag von FDS 2K erfolgt in 2 Schichten im Streich-, Spachtel- oder Spritzverfahren. Die Abdichtung in gleichmäßigen Schichtdicken von mindestens 1,5 mm je Auftrag aufbringen. Nach der ersten Schicht ist je nach Witterung eine Trockenzeit von ca. 3 Stunden einzuhalten. Die Gesamtauftragsdicke darf 5 mm nicht überschreiten. Nachfolgende keramische Beläge können nach ca. 24 Std. verlegt werden.

Bitte beachten Sie das ZDB-Merkblatt „Hinweise für die Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit keramischen Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich“.

Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 35 °C. Frisch verarbeitetes Material ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen (starke Sonneneinstrahlung, Frost, Niederschlag etc.) zu schützen.

Verbrauch:

Der Verbrauch beträgt je nach Beanspruchung ca. 3,0 – 4,0 kg/m².

Lagerung:

Trocken auf einer Holzpalette.

Lieferform:

2K-Gebinde (Flüssigkomponente: 5 kg-Kanister; Pulver: 15-kg-Sack)

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde entsorgen. Ausgehärtete Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 070208 entsorgt werden.

Hinweise:

Die technischen Angaben beziehen sich auf 23°C/65% relative Luftfeuchtigkeit.

Dieses Produkt (Pulverkomponente) enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: November 2005

Weitere Auskünfte durch:

quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück
Tel. 0541/601-01, Fax 0541/601-853
info@quick-mix.de, www.quick-mix.de